

Badminton: Generalprobe geglückt

Jenaer überzeugen
beim Turnier

Dresden. Am kommenden Wochenende starten die Badminton-Spieler vom SV GutsMuths Jena mit zwei Heimpartien in die neue Saison der 2. Bundesliga. Die Mannschaft scheint schon gut in Form zu sein, denn am vergangenen Wochenende zeigte die Mannschaft bei der 61. Auflage des Traditionsturniers „Silberne Federbälle“ in Dresden gute Leistungen. Der SV GutsMuths Jena war der mit Abstand erfolgreichste Verein.

Schon am Samstag, an dem nur Einzeldisziplinen gespielt wurden, stellte der Jenaer Verein drei von vier Finalisten. Im Herreneinzel konnte Jenas Nummer eins, Johann Höflitz, den Titel vom letzten Jahr verteidigen, wobei ihm nur Pit Hofmann, Jenas Neuzugang vom DHfK Leipzig, einen Satzgewinn abringen konnte. Lennart Notni holte sich den vierten Platz.

GutsMuths startet mit Heimspielen

SV JENA GutsMuths Jena. Nach einer fast viermonatigen Sommerpause ist der SV GutsMuths Jena wieder als Mannschaft aktiv und startet am Wochenende mit zwei starken Gegnern in die Saison der 2. Badminton-Bundesliga. Am Sonnabend ist die SG Schorndorf zu Gast an der Saale. Im letzten Jahr entwickelten sich bei diesem Aufeinandertreffen enge Spiele, die der SV GutsMuths knapp für sich entscheiden konnte.

Am Sonntag ist mit dem Münchener Ligafavoriten ein harter Brocken zu Gast in Jena. Der Erstligaabsteiger TSV Neuhausen-Nymphenburg ist das erste Mal in seiner Ligageschichte in Jena und hat sich den Wiederanstieg auf die Fahnen geschrieben. Er schöpft aus einem großen Kader mit vielen internationalen Athleten auf Top-Niveau.

■ Sonnabend 18 Uhr: Jena – Schorndorf, Sonntag 11 Uhr: Jena – Neuhausen-N.; Halle am Sportgymn., Wöllnitzer Str. 40

Bei den Damen holte sich Laura Adam, ebenfalls neu beim SV GutsMuths, den begehrten Titel gegen Lisa Geppert von der OTG Gera. Nicole Bartsch konnte sich die Bronzemedaille sichern.

Die Doppeldisziplinen, welche am Sonntag ausgetragen wurden, waren aus Jenaer Sicht sogar noch erfolgreicher. In jedem Finale standen sich ausschließlich Jenaer Paarungen gegenüber. Im Mixed hatten Jana Voigtmann/Moritz Predel die Oberhand über Laura Adam/Pit Hofmann, im Herrendoppel konnten Julian Voigt/Pit Hoffmann gegen Johann Höflitz/Moritz Predel gewinnen und im Damendoppel siegten Jana Voigtmann/Nicole Bartsch über Laura Adam/Charlotte Mund.

Nicht nur auf dem Parkett macht der Verein derzeit eine gute Figur. Morgen zeichnet der Landessportbund Thüringen im Jenaer Rathaus den SV GutsMuths Jena mit dem Siegel „Sportverein aktiv im Kinderschutz“ aus. (mp)



Generalprobe vor dem Zweitliga-Start geglückt: Kapitän Moritz Predel. Foto: Jürgen Scheere

Medaillen für alle!

Jena. Toll für die Delegation des SV GutsMuths Jena bei den Thüringer Badmintonmeisterschaften der Altersklasse U17, alle Akteure kamen mit mindestens einer Medaille nach Hause. Bei dem Ehrgeiz der Athleten hing die Freude darüber allerdings auch von der Farbe des Edelmetalls ab.

Moritz Scheler konnte sich mit Lea Kämnitz im Mixed auf alle Fälle über Gold riesig freuen. Gleich nochmal mit dem Meininger Arne Messerschmidt im Herrendoppel nach dem Finalsieg über Tamino Niedling/Nils Ohlow (Weimar). Hinzu kam für ihn Bronze im Einzel, das sein Teamkamerad Tamino Niedling gewann, der mit Johanna Preiß im Mixed noch Fünfter wurde.

Den kompletten Medaillensatz konnte sich Lea Kämnitz umhängen. Bronze sammelte sie im Einzel ein, Vizemeister wurde sie im Mädchendoppel mit Davia Strumpf. Strumpf musste sich damit auch in ihrem zweiten Finale geschlagen geben wie im Mixed mit Arne Messerschmidt. Johanna Preiß stand zweimal als Dritte auf dem Treppchen, im Einzel sowie mit Maja-Katharina Zill (Weimar) im Frauendoppel. (rp)

**Kuse bei U 19-EM
in nächster Runde**

Ein Europameister staunt

Badminton: Zweiter
Saisonsieg für Jena

SV JENA GutsMuths Jena. Der SV GutsMuths Jena hat in der 2. Badminton-Bundesliga Staffel Süd seinen zweiten Saisonsieg eingefahren. Gegen den Aufsteiger TuS Gertsried gewannen die Saalestädter knapp mit 4:3.

Das erste Herrendoppel um Kapitän Julian Voigt und Neuzugang Pit Hofmann spielte überlegen und holte, genau wie im Anschluss das zweite Herrendoppel mit Johann Höflitz/Moritz Predel, die ersten Punkte für das Konto der Jenaer. Im Damendoppel machten es Tabea Tirschmann und Laura Adam sehr spannend, mussten sich jedoch im Entscheidungssatz 10:12 geschlagen geben. Einen weiteren Punkt ließ Johann Höflitz im ersten Herreneinzel liegen. Die Topspielerin der Gäste, Jugendnationalspielerin Ann-Kathrin Spöri, ließ Laura Adam im Dameneinzel zwar kaum eine Chance, aber die restlichen Spiele (Mixed Voigt/Tirschmann und Einzel Hoffmann) blieben verdienstvollerweise an der Saale.

Gestaunt hat auch der zweifache Junioren-Europameister im Rodeln, Max Langenhan, welcher sich über die rasante Geschwindigkeit beim Badminton sehr beeindruckt zeigte. Er drückt den Jenaern am kommenden Wochenende die Daumen, wenn diese beim SV Fischbach und dem 1. BC Bischmisheim II zwei Auswärtsspiele bestreiten müssen.

Erfolge auf allen vier Hochzeiten

Badminton: Jenas
Talente viel unterwegs

Jena. Auf vier Hochzeiten tanzten die Badmintonspieler des SV GutsMuths Jena am vergangenen Wochenende.

Mit Lennart Notni war beim 3. Ranglistenturnier des Deutschen Badmintonverbandes für die Altersklasse O19 in Elmsborn nur ein Aktiver am Start. Er belegte im Einzel einen guten neunten Rang.

In Mülheim/Ruhr verglichen die Akteure der Altersklasse U15/U17 beim ersten Turnier des DBV ihr Können. Beste Jenaerin, im Einzel Zwölfte, war Tabea Tirschmann (U17) im Damendoppel als Fünfte mit einer hessischen Partnerin. Lea Kämnitz hatte ebenfalls eine Partnerin aus Hessen an ihrer Seite und landete dahinter auf Platz acht. Tarik Krukowski aus Sachsen-Anhalt, der am Jenaer Sportgymnasium trainiert, belegte zweimal Rang sieben, im Einzel und Herrendoppel. Ebenfalls in die Top Ten mit Platz zehn schaffte es Tamino Niedling im Herrendoppel U17 mit einem Partner aus dem Saarland.

Die Jüngsten waren in
Ilmenau am Start

Die U11/U13 ging bei den Augsburger Masters an den Start. Unter die besten Zehn kamen aus Jenaer Sicht Benno Oswald (U13), Florian Belke (U13) und im Doppel mit Partnern aus anderen Vereinen, Moritz Jauk (U11) sowie Clara Gründel (U13). Sie alle belegten Rang neun.

Für die Jüngsten in der U9/U11 gab es die erste Thüringen-Rangliste in Ilmenau. In drei von vier Wettbewerben gelang ein Podestplatz. Bei den Jungs gewann Lorenz Büschel (U11) vor Erik Beck. Der gleichaltrige Emanuel Zitzman Santos verpasste eine Medaille als Vierter nur knapp. Ebenso wie Jule Meinhardt (U11). Dafür hielt sie sich im gesondert stattfindenden Technik- und Athletikwettbewerb, hier in der Altersklasse U9, schadlos. Sie gewann. Dina Strumpf wurde Dritte. In der U11 dieser Leistungstests, bei denen Mädchen und Jungen gemeinsam antreten, wiederholten Lorenz Büschel, Erich Beck und Emanuel Zitzmann Santos ihre guten Leistungen belegten Rang zwei, drei und vier. (rp)